

# Nähe des Geliebten.

Goethe.

Op. 5. No 2.

Langsam, feierlich, mit Anmut. M.M. ♩ = 50.

1. Ich

1. den - - - ke dein, wenn mir der Son - - - ne Schim-mer vom  
 2. se - - - he dich, wenn auf dem fer - - - nen We - ge der  
 3. hö - - - re dich, wenn dort mit dum - - - pfem Rau - schen die  
 4. bin \_\_\_\_\_ bei dir; du seist auch noch \_\_\_\_\_ so fer - ne, du

1. Mee - re strahlt; ich den - ke dein, wenn sich \_\_\_\_\_ des Mon-des Flimmer in  
 2. Staub\_ sich hebt; in tie - fer Nacht, wenn auf \_\_\_\_\_ dem schmalen Ste-ge der  
 3. Wel - le steigt. Im stil - len Hain, da geh \_\_\_\_\_ ich oft zu lauschen, wenn  
 4. bist\_ mir nah! die Son - ne sinkt, bald leuch - - ten mir die Ster-ne. O,

1. Quel - len malt. 2. Ich  
 2. Wand - rer beb't. 3. Ich  
 3. al - - les schweigt. 4. Ich  
 4. wärst\_ du da!\_